

54. Mandibeln wenig gebogen; alle Schenkel und Schienen ausser der Pubescenz mit auffallend langen vereinzelten abstehenden Haaren; Laenge 12 mm (Taf. 35 Fig. 8) *guyanensis* Sant. 54
 — Mandibeln stark gebogen; Schienen ohne auffallend lange vereinzelte Haare, Hintertibia nur pubescent (Taf. 38 Fig. 9) .. *shuckardi* Emery 55
 55. Volsellen einfach 56
 — Volsellen gegabelt 59
 56. Seitliche Ocellen den Augenrand fast beruehrend (Taf. 38 Fig. 4) .. *detectus* Borgm. 56
 — Seitliche Ocellen deutlich vom Augenrand entfernt 57
 57. Mandibeln hinter der Mitte ploetzlich gekruemmt (Taf. 38 Fig. 5) .. *raptans* Forel 57
 — Mandibeln im ganzen wenig gebogen 58
 58. Faerbung gelb; Mandibeln lang und sehr wenig gebogen; Stirn lang behaart, wenig glaenzend (Taf. 37 Fig. 4) *diana* Forel 58
 — Faerbung schwarz; Mandibeln kuerzer und mehr gebogen; Stirn zum Teil nackt und stark glaenzend *micans* Borgm. 59
 59. Groessere Art; Thoraxbreite 2,4 mm, Fluegel 13 mm (Taf. 37 Fig. 5) *swainsoni* Shuck. 59
 — Kleinere Arten; Thoraxbreite 1,6 mm oder weniger, Fluegel ca. 10 mm 60
 60. Seitliche Ocellen den Augenrand fast beruehrend (Taf. 41 Fig. 9) 61
 — Seitliche Ocellen mindestens um 1/3 ihres Durchmessers vom Augenrand entfernt 63
 61. Schnabelartiger Fortsatz am Apex des Stipes stumpf abgerundet (Taf. 56 Fig. 11) *fumosus* Forel 61
 — Schnabelartiger Fortsatz am Apex des Stipes spitz (Taf. 53 Fig. 8) 62
 62. Stirnleisten oben stark genaehert (Taf. 41 Fig. 1); Apex des Stipes mit dem Ventralrand einen Winkel bildend (Taf. 53 Fig. 8); Fluegel grau getruebt *erichsoni* Westw. 62
 — Stirnleisten oben weniger genaehert (Taf. 41 Fig. 3); Apex des Stipes ventral konvex; Fluegel gelblich *piraticus* Borgm. 63
 63. Stirnleisten abgerundet (Taf. 41 Fig. 5) *minor* Cresson 63
 — Stirnleisten geschaerft 64
 64. Seitliche Ocellen vom Augenrand um ihren Durchmesser entfernt (Taf. 41 Fig. 7) *foveolatus* Borgm. 64
 — Seitliche Ocellen vom Augenrand um 1/3 ihres Durchmessers entfernt 65
 65. Zweites Geisselglied laenger als breit (Taf. 41 Fig. 4); Stipes apikal ohne schnabelartigen Fortsatz (Taf. 58 Fig. 9) *jheringi* Forel 65
 — Zweites Geisselglied stark verkuerzt, quer (Taf. 41 Fig. 8); Stipes apikal mit schnabelartigen Fortsatz *pullus* Borgm. 66
 66. Volsellen gegabelt 67
 — Volsellen einfach 69
 67. Occiput hinter den Augen stark konvex gequollen; Ocellen klein (Taf. 42 Fig. 1) *spoliator* Forel 67
 — Occiput hinter den Augen weniger gequollen; Ocellen groesser 68
 68. Seitliche Ocellen sehr nahe dem Augenrand; Augen grösser (Taf. 42 Fig. 4); Fluegel lang, wenig getruebt *macropterus* Borgm. 68
 — Seitliche Ocellen um 1/2 ihres Durchmessers vom Augenrand entfernt; Augen kleiner (Taf. 42 Fig. 2); Fluegel kuerzer, mehr gebraeunt *fuscipennis* Wheeler 69
 69. Stipes am Apex nicht verjuengt; Fluegel heller *melsheimeri* Hald.
 — Stipes am Apex verjuengt; Fluegel etwas dunkler *tristis* Forel